



## Obst- und Gartenbauverein Altenburg e.V.

im Februar 2014

### Zwei Hotels eröffnet

Was in der Verwaltung der Großstadt Reutlingen Kopfzerbrechen bereitet, ist nun in einer der kleinsten Ortschaften in Reutlingen problemlos gelungen. In Altenburg wurden nach etwa einjähriger Bauzeit 2 Hotels eröffnet. Gleich am ersten Tag haben ca. 400 Gäste eingekcheckt. Alle Gäste wollen einige Monate hier wohnen und Familien gründen.

Bauherr und Betreiber sind der Obst- und Gartenbauverein Altenburg zusammen mit der Hofschule, die gemeinsam auf ihrer Schul- und Musterstreubstwiese zwei Wildbienenhotels erstellt haben.

Ziel der Aktion ist, die Befruchtung der Streuobstbäume und Wildobststräucher auf eine breitere Basis zu stellen und auch bei niedrigen Frühlings-temperaturen zu gewährleisten.

Wildbienen, zu denen auch Hummeln zählen, fliegen bereits bei Temperaturen ab 5°C.

Während die fleißige Honigbiene erst ihr Volk aufbauen muss, stehen z.B. Mauerbienen schon in den Startlöchern.



*Eines der beiden Hotels auf der Schul- und Musterstreubstwiese Altenburg*



Klar, die Honigbiene hat neben dem sprichwörtlichen Fleiß auch einen viel größeren Aktionsradius. Während sie Flüge bis über 2 km unternimmt, kommt eine Wildbiene nicht weit über 100 m hinaus. Sie bleibt also auf einer oder zwei Wiesen und ist auf eine Unterkunft und Versorgung in ihrem Aktionsradius angewiesen.

*Die schlafenden Roten Mauerbienen werden auf beide Hotels aufgeteilt*

Üblicherweise stellen sich Wildbienen in bereit gestellte Nistplätze von selbst ein. So haben auch wir beobachtet, dass von den im letzten Jahr fertig angebrachten Plätzen einige belegt sind. Dem schnelleren Erfolg zuliebe haben wir nach dem vollen Ausbau der Hotels über 400 gehörnte und rote Mauerbienen einquartiert, und wir hoffen, dass diese die jährlich von einem unserer Mitglieder aufgestellten Bienenvölker unterstützen.



*Heinz Wezel, Lutz Wolf und Gerhard Rist verteilen die schlafenden Roten Mauerbienen auf beide Hotels*